

L00513 Arthur Schnitzler an Richard  
Beer-Hofmann, 1[6.?] 11. 1895

DR. RICHARD BEER-HOFMANN

Wien.

I WOLLZEILE 15

Lieber Richard,

5 vergeffen Sie nicht JOHANN STRAUSS – Jabuka  
Herzlich Ihr

Art

⌘ YCGL, MSS 31.

Postkarte, 112 Zeichen

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »Wien 1/1, 16. 11. 95, 8–9 N«.

5 *Jabuka*] Schnitzler und Beer-Hofmann besuchten am 15. 11. 1895 die Aufführung im Theater an der Wien. Der Poststempel verweist eindeutig auf den Nachmittag des Folgetags. Zwar wäre ein falsch gestellter Stempel vorstellbar, aber auch dann würde die Uhrzeit nicht unbedingt mit den im *Tagebuch* beschriebenen Ereignissen zusammenpassen. Eventuell blieb die Karte länger als gedacht im Abholpostkasten? Oder – und damit ließe sich der Stempel erklären – es handelt sich um eine Erinnerung in Folge der gemeinsam besuchten Aufführung.